



DIE GRÜNEN

4

BESCHLUSS (RESOLUTIONS-) ANTRAG

der Landtagsabgeordneten Susanne JERUSALEM und FreundInnen (GRÜNE)
eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 24. 6. 1999
zu Post 2 der heutigen Tagesordnung
betreffend Konfliktlösung im Stadtschulrat

Landtagsratsdirektion der Stadt Wi
ABGELEHNT
Eing: 24. JUNI 1999
2657/LAT/99
Stadtschulrats-Gemeinderats
Verfahrensnummer des Stadtschulrats

BEGRÜNDUNG

Die Arbeit des Kollegiums im Wiener Stadtschulrat ist bereits seit geraumer Zeit durch Spannungen zwischen der sozialdemokratischen Fraktion und dem geschäftsführenden Präsidenten beeinträchtigt. Um dringend notwendige schulpolitische Maßnahmen nicht zu verzögern, ist es wichtig, diesen Konflikt so rasch wie möglich beizulegen.

Der Wiener Landeshauptmann ist in seiner Funktion als Präsident des Stadtschulrates gefordert, in diesem Sinn zu wirken.

Die gefertigten Landtagsabgeordneten stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Landtag der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Landtag wolle beschließen:

Der Wiener Landtag ersucht Herrn Landeshauptmann und Präsident des Stadtschulrates für Wien Dr. Michael Häupl, sich um eine Schlichtung des Konfliktes zwischen dem geschäftsführenden Präsidenten des Wiener Stadtschulrates und der sozialdemokratischen Fraktion zu bemühen, um die Arbeitsfähigkeit des Kollegiums des Wiener Stadtschulrates wieder herzustellen.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 24. 6. 1999

Stadtschulrat-Präsident.doc, 23.06.99-SG

[Handwritten signatures and notes]
1/1